

4110.
Dem Königlichen Musikdirektor
Herrn O. NEUBNER
freundlichst zugeeignet.

Lenzeshimmen.

Dichtung von
JULIUS GERSDORFF.

für
Männerchor

von

CARL HEINRICH DÖRING.

OP. 224.

Partitur und Stimmen Pr. M. 1.50.

[Partitur 70 Pf. jede Stimme 20 Pf.]

Eigentum des Verlegers für alle Länder.

Eingetragen in das Vereins Archiv

der Leipziger Musikanten



D. RAHTER,
HAMBURG UND LEIPZIG.

Copyright 1901 by D. Rahter

1910

Universitäts- und Landesbibliothek Leipzig

Dem König! Musikdirektor Herrn O. NEUBNER freundlichst zugeeignet

3

Lenzesmahnen.

Dichtung von Julius Gersdorff.

C. H. Döring, Op. 224.

In ruhiger, nicht zu langsamer Bewegung.

TENOR I. II. *pp*

BASS I. II. *pp*

Die Ro - se träumt, die Blät - ter ni - cken nur
Nach - ti - gall im blau - en Flie - der, der

lei - se noch im Mor - genwind, da geht ein Lie - bes - seuf - zen
wun - der - bar - lich auf - ge - blüht, hört kaum des Westwinds lei - ses

lei - se durch al - le Blät - ter süß und lind: wach auf, wach
Flüstern, da schmet - tert sie hin - aus ihr Lied: *f* *aufschwingend.*

etwas bewegter und

auf, — was sich des Le - bens freut, die Ta - ge der

mit vielem Ausdruck.

Ro-sen sind die se-lig-ste Zeit, die Ta-ge der Ro-sen sind die

se-lig-ste Zeit, die se-lig-ste, se-lig-ste, se-lig-ste

Zeit. Die Zeit. Das E-cho hat es kaum ver-nommen, es

giebt es wie-der all-so-bald, dann lässt es sei-nen Ruf er-

tö - nen, dass es in al - - le Räu-me schallt: wach auf, wach

f *aufschwingend.*

f *aufschwingend.*

auf, — was sich des Lebens freut, die Ta - ge der Ro-sen sind die

p *etwas bewegter und mit*

p

vielm Ausdruck.

se - lig - ste Zeit, die Ta - ge der Ro - sen sind die

f *mf*

f *mf*

se - lig - ste Zeit, die se - lig - ste, se - lig - ste, se - lig - ste Zeit.

f *mf* *ff breit.* *f*

f *mf* *ff breit.* *f*

Beliebte Männerchöre.

	Partitur u. Stimmen		Partitur u. Stimmen
Cursch-Bühren, F. Th.	M. Pf.	Seitz, Karl.	M. Pf.
Op. 98. 2 Männerchöre im Volkston.		Op. 76. Zwiegesang. Gedicht v. <i>R. Reinick</i> .	
No. 1. „Grüss' Gott!“ Ged. v. <i>F. Brunold</i>	1 —	Für Sopran und vier Männerstimmen	
Partitur 40 Pf. Stimmen 60 Pf.		(Solo oder Chor)	1 50
No. 2. „Fahr' wohl!“ Ged. v. <i>F. A. Muth</i>	1 —	Partitur 50 Pf. Stimmen 1 M.	
Partitur 40 Pf. Stimmen 60 Pf.		Op. 79. Das Lied von der Nase. Text aus	
Döring, Carl Heinrich.		den „ <i>Fliegenden Blättern</i> “. Humoristi-	
Op. 137. 3 Gesänge im Volkston. Ge-		sches Lied. (Soloquartett oder Chor) .	1 60
dicke von <i>Julius Gersdorff</i> .		Partitur 80 Pf. Stimmen 80 Pf.	
No. 1. „Grüsse die Rose“	1 60	Op. 80. Das Stadtfass rinnt! Text von	
Partitur 80 Pf. Stimmen 80 Pf.		<i>A. A. Naaf</i> . Für vierstimmigen Männer-	
No. 2. „Drei Kronen und ein Heller“	1 60	chor und Baritonsolo	2 —
Partitur 80 Pf. Stimmen 80 Pf.		Partitur 80 Pf. Stimmen 1 M. 20 Pf.	
No. 3. „Es verrauscht Lieb' und Glück“	1 60	Venus, Wilhelm.	
Partitur 80 Pf. Stimmen 80 Pf.		Op. 10. 2 Chorgesänge für Männer-	
Meyer-Gregor, G.		stimmen. Gedichte von <i>Herm. Schults</i> .	
Op. 9. „Wenn's Abend wird“, Gedicht von		No. 1. Der Landsknecht	1 40
<i>H. Wald</i>	1 60	Partitur 60 Pf. Stimmen 80 Pf.	
Partitur 80 Pf. Stimmen 80 Pf.		No. 2. Lenz und Liebe	1 —
Meyer-Helmund, Erik.		Partitur 40 Pf. Stimmen 60 Pf.	
Op. 12 No. 2. „Dein gedenk' ich, Mar-		Op. 18. Heimkehr. Gedicht von <i>E.</i>	
garetha“, von <i>J. V. v. Scheffel</i> . Lied, für		<i>Schimpke</i>	2 —
Männerchor und Orchester bearbeitet		Partitur 80 Pf. Stimmen 1 M. 20 Pf.	
von Rudolf Weinwurm.		Wohlgemuth, Gustav.	
Partitur netto	3 —	Op. 26. 2 Männerchöre.	
Orchesterstimmen netto	6 —	No. 1. Wie Liebe thut. Aus „ <i>Des</i>	
[V. I, II, Va, Vc., B. je 30 Pf. no.]		<i>Knaben Wunderhorn</i> “	1 —
Chorstimmen (T. I, II, B. I, II, je 20 Pf.)	— 80	Partitur 40 Pf. Stimmen 60 Pf.	
Clavierauszug	1 20	No. 2. „Viel kühle Brünnelein fliessen“.	
Op. 13. 3 Lieder.		Gedicht von <i>C. Bruch-Sinn</i>	1 —
No. 1. Arm' Gretchen, von <i>Kap-herr</i> .		Partitur 40 Pf. Stimmen 60 Pf.	
(Vierstimmig)	1 —	Op. 33. „So viel Blätter die Rosen	
Partitur 40 Pf. Stimmen 60 Pf.		tragen“. Gedicht von <i>F. X. Seidl</i> . . .	1 —
No. 2. Serenade: „Gute Nacht! Die Sterne		Partitur 40 Pf. Stimmen 60 Pf.	
leuchten“, v. <i>Spilhagen</i> . (Soloquartett		Heimliche Liebe: „Kein Feuer, keine	
oder dreistimmiger Chorm. Baritonsolo)	1 —	Kohle“. Volkslied des 18. Jahrhunderts	1 —
Partitur 40 Pf. Stimmen 60 Pf.		Partitur 40 Pf. Stimmen 60 Pf.	
No. 3. Volkslied: „Drei lange Tage“, von		„Mei Mueter mag mi net“. Schwäbisches	
<i>Erik Meyer-Helmund</i> . (Soloquartett).	1 —	Volkslied	1 —
Partitur 40 Pf. Stimmen 60 Pf.		Partitur 40 Pf. Stimmen 60 Pf.	
Op. 152. 3 Lieder.		Woyrsch, Felix.	
No. 1. Fröhliche Armut, v. <i>R. Baumbach</i>	1 20	Op. 19. 4 Lieder. Complet	3 —
Partitur 60 Pf. Stimmen 60 Pf.		Einzel:	
No. 2. Serenade: „Schwebt auf Fit-		No. 1. Lied thüringer Kreuzfahrer im	
tichen sacht“, von <i>Julius Gersdorff</i> .	1 20	Lager vor Akkon (1190), von <i>J. V.</i>	
Partitur 60 Pf. Stimmen 60 Pf.		<i>v. Scheffel</i>	1 —
No. 3. Wanderlust, von <i>Julius Gersdorff</i>	1 20	Partitur 40 Pf. Stimmen 60 Pf.	
Partitur 60 Pf. Stimmen 60 Pf.		No. 2. „Bei nächlicher Weil“. Volkslied	
Richter, H. Ernst.		Partitur 40 Pf. Stimmen 60 Pf.	
Op. 6. 2 Lieder.		No. 3. Schön Rohtraut, v. <i>Ed. Mörike</i>	2 —
No. 1. Waldeslust im Lenz, v. <i>H. F. Jahn</i>	1 —	Partitur 80 Pf. Stimmen 1 M. 20 Pf.	
Partitur 40 Pf. Stimmen 60 Pf.		No. 4. Kriegers Abschied, v. <i>Rob. Burns</i>	1 —
No. 2. „Wenn der Frühling auf die		Partitur 40 Pf. Stimmen 60 Pf.	
Berge steigt“, von <i>Fr. Bodenstedt</i> . .	1 —	Zenger, Max.	
Partitur 40 Pf. Stimmen 60 Pf.		Op. 56. 5 vierstimmige Männergesänge.	
Schramke, Hermann.		No. 1. Gebet, von <i>E. Geibel</i>	1 20
Op. 22. 2 Lieder.		Partitur 60 Pf. Stimmen 60 Pf.	
No. 1. „Wenn die Rosen glühen“, von		No. 2. Die Abendglocken, nach <i>Thomas</i>	
<i>Ew. Müller</i>	1 —	<i>Moore</i> von <i>E. v. Destouches</i>	1 20
Partitur 40 Pf. Stimmen 60 Pf.		Partitur 60 Pf. Stimmen 60 Pf.	
No. 2. Maienfest, von <i>Otto Roquette</i> .	1 —	No. 3. Die Krone im Rhein, von <i>E.</i>	
Partitur 40 Pf. Stimmen 60 Pf.		<i>v. Destouches</i>	2 —
Op. 23. 2 Lieder.		Partitur 80 Pf. Stimmen 1 M. 20 Pf.	
No. 1. Jägerlied, von <i>Pulvermacher</i> .	1 —	No. 4. Trinklied, von <i>L. Uhland</i> . . .	1 —
Partitur 40 Pf. Stimmen 60 Pf.		Partitur 40 Pf. Stimmen 60 Pf.	
No. 2. „So einer hat kein Zweigespann“,		No. 5. Der Willekumm, v. <i>V. v. Scheffel</i>	
von <i>R. Baumbach</i>	1 —	(mit Basssolo)	1 20
Partitur 40 Pf. Stimmen 60 Pf.		Partitur 45 Pf. Stimmen 75 Pf.	